



Lieber Kunde,

bei Rücklieferung von einem gebrauchten Produkt, aus welchen Gründen auch immer, sind wir zum Schutz unserer Mitarbeiter verpflichtet davon auszugehen, dass die Rücklieferung kontaminiert sein könnte.

Kontaminierte Produkte beinhalten eine potenzielle Gesundheitsgefahr, durch eventuell vorhandene Infektions- und Krankheitserreger, für alle Personen, die mit der Rücklieferung in Berührung kommen.

Um sowohl Ihre als auch unsere Mitarbeiter weitestgehend zu schützen, bitten wir Sie, nachfolgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Sind die zurückgelieferten Produkte mit Blut oder Körperflüssigkeiten in Kontakt gekommen, so sind die Produkte vor dem Versand an Helmut Zepf Medizintechnik zu reinigen, zu desinfizieren und ggf. zu sterilisieren.
2. Die Art der vorgenommenen Desinfektion bzw. Sterilisation ist auf dem „Dekontaminationsnachweis“ anzugeben und zu bestätigen.
3. Bei Rücklieferung von **nicht dekontaminierten Produkten** sind diese kontaminationssicher zu verpacken:
 - Einlegen in eine verschließbare Primärverpackung
ACHTUNG: Bei scharfen Kanten oder Schneiden sind diese besonders zu schützen
 - Umschließung der Primärverpackung mit einer wasserdichten Sekundärverpackung, Kennzeichnen dieser Verpackung mit **Gefahrenhinweis**
 - Umverpackung für die Sekundärverpackung mit einem neutralen Packmittel (Kartonage)
 - Dekontaminationsnachweis ausstellen und bestätigen mit Begründung, warum das Produkt nicht dekontaminiert werden konnte
4. Unterschriebenen Dekontaminationsnachweis zusammen mit Rücklieferschein der Ware beilegen und Rücksendung veranlassen.

Vielen Dank für die kooperative Zusammenarbeit zum Schutz unserer Mitarbeiter!

Im Anhang erhalten Sie den „Dekontaminierungsnachweis“ als PDF. Sie können auch das Formular auf unserer Website www.zepf-dental.com downloaden.

Ihr Team der

Helmut Zepf Medizintechnik GmbH